

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 117.

Dienstag den 22. Mai 1900.

(1995)

Präf. 1209

4/00.

Concurs-Ausschreibung.

Beim k. k. Bezirksgerichte in Radmannsdorf, mit der Dienstszuweisung zum k. k. Landesgerichte in Laibach, ist eine Kanzlei-Oberofficialstelle mit den Bezügen der IX. Rangklasse erledigt.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche mit der Nachweisung der hierzu erforderlichen Kenntnisse sowie der Kenntnis der slovenischen Sprache

bis 23. Juni 1900

beim k. k. Landesgerichts-Präsidium in Laibach im vorgeschriebenen Wege einzubringen.

Laibach am 19. Mai 1900.

(1782) 3—3

3. 1098.

Kundmachung.

In dem k. k. Civil-Mädchen-Pensionat in Wien, dessen Hauptzweck ist, Lehrerinnen für öffentliche Volksschulen und Erzieherinnen für Familien heranzubilden, kommen mit Beginn des I. Semesters des Schuljahres 1900/1901 sechs Staats-Stiftplätze zur Befehung. Auf diese Freiplätze haben bei gleicher Vorbildung und Würdigkeit zunächst die von beiden Eltern, dann die vom Vater, hernach die von der Mutter verwaisten und in Ermangelung solcher nicht verwaiste Töchter von Civil-Staatsbeamten Anspruch.

Nach dem Statute (Verordnungsblatt für den Dienstbereich des Ministeriums für Cultus und Unterricht, ausgegeben am 15. December 1875, Stück XXIV) wird zur Aufnahme in das k. k. Civil-Mädchen-Pensionat erfordert:

- a) ein Alter zwischen 13 und 15 Jahren,
- b) ein gesunder und normal entwickelter Körper,
- c) sittliche Unbescholtenheit,
- d) diejenigen Kenntnisse und jenes Maß geistiger Reife, welche von einer absolvierten Schülerin der sechsten Classe einer achtclassigen Volksschule zu fordern sind,
- e) Kenntnis der deutschen Sprache,
- f) Vorkenntnisse in der französischen Sprache und im Clavierspiele.

Der Nachweis der Aufnahmebedingungen a, b und c ist durch amtliche Zeugnisse, jener der Bedingungen d, e und f durch ein für diesen Zweck an einer Staatsanstalt für Bildung von Lehrern oder Lehrerinnen zu erwerbendes Zeugnis zu erbringen (Verordnung des Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 2. December 1875, Z. 19.066, Ministerial-Verordnungsblatt Nr. 52), welches nebst den Noten über die einzelnen Schulgegenstände und der Angabe, wie weit die Vorkenntnisse in der französischen Sprache und im Clavierspiele reichen, das Endurtheil auszusprechen hat, ob der Prüfling nach Befähigung und Wissen zur Aufnahme in das

k. k. Civil-Mädchen-Pensionat sehr gut, gut, genügend oder minder genügend geeignet ist. Zur vollen Sicherstellung der Bedingung b werden die Böglinge noch vor ihrem Eintritt in das Pensionat einer ärztlichen Untersuchung unterzogen, durch deren Ergebnis die wirkliche Aufnahme bedingt ist.

Die Gesuche um diese Stiftplätze sind längstens bis zum 1. Juni 1900 an die Obervernehmung des k. k. Civil-Mädchen-Pensionats in Wien (VIII., Josefstädterstraße Nr. 41) einzusenden.

Außer den oben angeführten Documenten müssen noch beigebracht werden:

- 1.) ein legalisierter Revers*, dass die Candidatin nach Vollendung ihrer Erziehung und nach Ablegung der Reifeprüfung durch wenigstens sechs Jahre als Erzieherin in Familien oder als Lehrerin an öffentlichen Schulen sich verwenden wird;
- 2.) ein legalisiertes Mittellofigkeitszeugnis;
- 3.) das letzte Anstellungsdecret des Vaters und im Falle des Ablebens desselben oder der Mutter zugleich die bezüglichen Todten-scheine.

In dem Gesuche ist ferner die Zahl der Geschwister der Candidatin und wieviele derselben verstorben sind, anzugeben; dann sind die Höhe der Bezüge oder der Pension des Vaters oder der Mutter und der allfällige Erziehungsbeitrag der Candidatin, das Vermögen der Eltern oder des Kindes, endlich die Dienstzeit des Vaters bestimmt und glaubwürdig nachzuweisen. Zu spät einlangende oder nicht gehörig belegte Gesuche können nicht berücksichtigt werden.

* Revers-Formulare für Petenten um Stiftplätze.

Für den Fall, als mir ein Freiplatz im k. k. Civil-Mädchen-Pensionat in Wien verliehen werden sollte, übernehme ich mit Einwilligung meiner gesetzlichen Vertretung hiemit die Verbindlichkeit, nach Vollendung meiner Erziehung und nach Ablegung der Reifeprüfung vom Beginne des der Ablegung dieser Prüfung folgenden Schuljahres angefangen ununterbrochen durch wenigstens sechs Jahre als Erzieherin in Familien oder als Lehrerin an öffentlichen Schulen mich zu verwenden und in dem Falle, als ich diese Verbindlichkeit nicht erfüllen sollte, die für mich im Pensionate aufgewendeten Verpflegungskosten im entsprechenden Betrage zurückzubezahlen.

Urkund dessen etc.
(Unterschrift des Bögling und Einwilligungserklärung des Vormundes und der Vormund-schaftsbehörde, beziehungsweise des Vaters und der Curatelbehörde.)

Vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

Wien am 23. April 1900.

(1932) 3—3

Razpis.

Na državnih cestah v kronovini sta popolniti mesti dveh cestarjev z mesečno mezdo 36 kron in s pravico, pomakniti se v višjo mezdo 40 kron, s starostno doklado 6 ali 12 kron na mesec, katera se podeli po dovršenem 10-, oziroma 20 letnem zadostilnem službovanju.

Tisti nemškega in slovenskega jezika zmožni podčastniki, katerim je bila priznana pravica do civilne službe in kateri hočejo prositi za zgoraj navedeno izpraznjeno mesto, naj vložijo svoje prošnje, opremljene s certifikatom o doseženi pravici, in sicer, ako so še v aktivnem službovanju, potem svojega predstojnega oblastva (vojaškega oblastva ali zavoda), ako so pa že izstopili iz vojaške zaveze, potem pristojnega političnega okrajnega oblastva,

najpozneje do 15. junija 1900. l.

pri c. kr. deželni vladi v Ljubljani.

Tisti prosilci, ki niso v vojaški zavezi, morajo svojim prošnjam razen omenjenega certifikata pridejati tudi izpričevalo o svojem lepem vedenju, katero jim izdaja župan njih trajnega stanovišča, kakor tudi izpričevalo, katero jim glede njih telesne sposobnosti za to službeno mesto izdaja uradno postavljen zdravnik.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 12. maja 1900.

3. 7421.

Concurs-Ausschreibung.

Auf den hiesigen Reichsstraßen sind zwei Straßen-Einräumerstellen mit der Monatslohnung von 36 Kronen und dem Borrückungsrecht in die höhere Lohnung von 40 Kronen, sowie mit dem Anspruch einer Alterszulage von 6 oder 12 Kronen per Monat, nach einer vollbrachten zufriedenstellenden Dienstleistung von 10, beziehungsweise 20 Jahren, zu besetzen.

Diejenigen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um die obige erledigte Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgelegten Commandos (Militärbehörde oder -Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverband ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde,

längstens bis zum 15. Juni 1900, bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

St. 7421.

Die nicht im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorstand ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltens-Zeugnis, sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 12. Mai 1900.

(1943) 3—1

3. 666.

B. Sch. R.

Concurs-Ausschreibung.

An der vierclassigen Volksschule in Rastauß gelangt eine Lehrstelle mit dem gesetzlich normierten Gehalte zur definitiven oder provisorischen Befehung.

Berücksichtigt werden nur männliche Bewerber.

Gehörig instruierte Gesuche um diese Lehrstelle sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 20. Juni 1900

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkschulrath Gurtfeld am 16ten Mai 1900.

(1974) 3—1

3. 655 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der einclassigen Volksschule in Gurtfeld gelangt eine Lehrstelle mit den gesetzlich normierten Gehältern zur definitiven oder provisorischen Befehung.

Gehörig instruierte Gesuche um diese Stelle

bis 20. Juni 1900

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkschulrath Gurtfeld am 16ten Mai 1900.

(1918) 3—3

3. 314 B. Sch. R.

Concurs-Ausschreibung.

An der einclassigen Volksschule in Gloggnitz ist die Stelle des Lehrers und Leiters mit dem gesetzlich normierten Gehältern definitiv zu besetzen.

Gehörig instruierte Bewerbungsgesuche sind

bis zum 29. Mai 1900

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkschulrath Stein am 12. Mai 1900.

Anzeigebblatt.

(1810)

Firm. 117

Zadr. II. 17/2.

Razglas.

Objavlja se, da se je izvršil v tusodnem zadružnem registru pri tvrdki Kmetijsko društvo v Gorjah, registr. zadruga z omejeno zavezo

izbris izstopivšega odbornika Jožeta Poljanca, posestnika na Rečici st. 22 in vpis novoizvoljenega odbornika Lorenca Sivnika, posestnika v Gornjih Gorjah st. 25, ter se izvršitev ukazuje voditelju registra in to javno razglašati.

C. kr. deželna kot trgovinska sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 3. majnika 1900.

(1939)

Firm. 58

Gen. I. 29/7.

Oklic.

V tusodnem zadružnem registru se je pri obstoječi tvrdki

Posojilnica v Trebnjem

izvršil izbris Alojzija Jeršeta kot izstopivšega in vpis Janeza Bukovca, posestnika na Mrzli luži, kot novoizvoljenega uda načelstva.

C. kr. okrajna sodišče v Rudolfovem, odd. III, dne 11. maja 1900,

(1780)

E. 860/99

3.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju posojilnice v Črnomlju, zastopane po c. kr. notarju Antonu Kupljen, bo

dne 2. junija 1900,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj označeni sodniji, v izbi st. 5, dražba nepremičnin vlož. stev. 26 in 27 kat. obč. Brezje s pritlikino vred, ki sestoji iz dveh kadi, dveh sodov, enih sani, enega pluga, ene brane, ene mize, dveh postelj in enega gospodarskega voza.

Nepremičninam, ki ju je prodati na dražbi, je določena vrednost na 5506 K in 3622 K, pritlikini na 28 K.

Najmanjši ponudek znaša 3678 K in 2415 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označeni sodniji, v izbi st. 4, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred za-

četkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj označene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija v Črnomlju, odd. II, dne 27. aprila 1900.

(1961)

Cg. I. 43/00

1.

Oklic.

Zoper Jožeta Koman iz Hriba, okraj Žužemberk, ki se nahaja neznan kje v Ameriki, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Rudolfovem po Jožetu Pečjaku v Hinjah st. 22 in Heleni Koman iz Hriba, okraj Žužemberk, oba po dr. Slancu, tožba zaradi priznanja ugasnjenja terjatve 2000 K in dovolitev izbrisa iste. Na podstavi tožbe določil se je prvi narok

na 1. junija 1900,

dopoldne ob 9. uri pri, tej sodniji, v izbi st. 18.

V obrambo pravic Jožeta Koman iz Hriba, okraj Žužemberk, se postavlja za skrbnika gosp. dr. J. Schegula, odvetnik v Rudolfovem. Ta skrbnik bo zastopal toženca v označenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Rudolfovem, odd. I, dne 17. maja 1900.

(1728)

C. 94/00

1.

Oklic.

Zoper Antona Zajc iz Farskega kala st. 4 (sedanje bivališče je neznan) se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Zatičini po Nikolaju Stepec iz Metkice tožba zaradi 800 K s pr. Na podstavi tožbe določil se je narok

na 8. junija 1900,

dopoldne ob 8. uri, pri tej sodniji. V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika g. Frano Mandel v Farskemkalu. Ta skrbnik bo zastopal toženca v označenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Zatičini, odd. I, dne 2. maja 1900.

Der kleine Jurist.

Praktische Anleitung zum Selbstverfassen von Bagatell- und Kleinlagen sowie von Ladungen zu Vergleichsversuchen, mit zahlreichen Beispielen.

Nützlicher und unentbehrlicher Rathgeber für Rechtssachen für Gewerbetreibende, Geschäftsinhaber und Private.

In brauchbarster Weise verfasst von einem Beamten der k. k. Justizbehörde.

Preis 1 Krone.

Vorräthig in (1940) 3—3

Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach, Congressplatz 2.

Gesundheits-Rauchtabak Pfeifen und Cigarrenspitze

Brüere-Holz mit Meerscham, Asbest Porzellan, von renommiertesten Erzeugern, nebst echten Weichselröhren, und ohne Nikotinpatrone, Trockenraucher, Mundspitzen und dergl. in großer Auswahl bei (1805) 1

Wohnungen.

Schöne Wohnung im Hause Nr. 14 Grätz, im 1. Stock, mit vier Zimmern, Dienstbotenkammer, Küche, Speisezimmer, dann in demselben und in dem Hause Nr. 10 in der Römergasse mehrere ebenerdige Wohnungen mit zwei Zimmern, Küche, Holz- und Dachbodenabtheilung, mit nächstem Termin zu vermieten. (1914) 2

Im Café Casino

am 20. Mai (Sonntag) ab täglich frisches

Gefrorenes und Eiskaffee.

Wiener Deutsche Zeitung, Laibacher Zeitung, Interessantes Blatt, Politik, Börsen, Lloyd, Berliner Allgemeine, Freie Stimmen, Narodny Listy, Montagszeitung, Wiener Montagszeitung, Triester Zeitung, Ostdeutsche Rundschau, Deutsches Volksblatt, Gartenlaube, Witzblatt, Saphirs Wiener Witzblatt, Kikeriki, Floh, Ueber Land und Meer, Panorama, Reisender Kaufmann, Fliegende, Scherer. (1958) 3—3

günstige Gelegenheitskäufe für jedermann.

Das schöne Gut Amthofen in Leutschach, Bahnhofsstation Ehrenhausen, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen billig zu verkaufen. Der ganze Besitz umfasst 163 Joch Rebengrund, das übrige Obstgärten, Wiesen und Wälder. Da bei dieser Besitzung auch kleinere Besitzungen gemacht werden können, ist der Kauf sehr vorteilhaft. Die ganzen Häuser und Gründe sind zu verkaufen und nur eine Viertelstunde von der Markte Leutschach entfernt. Niemand diese äußerst günstige Gelegenheit verpassen sollte. — Anfragen an Gut Amthofen, Leutschach (Steiermark) (1874) 4—4

Unentbehrlich

Beamteten, Geschäftsmann, Beamten, ist ein gutes Fremdwörterbuch. Das Buch enthält die neuesten Fremdwörter, die in der deutschen Sprache vorkommen. Es ist ein sehr nützliches Werk für jeden, der mit der deutschen Sprache zu tun hat. Preis 1 Krone. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach, Congressplatz 2.

Kein Staub mehr!
Kein Staub mehr!

Warnung!!!

Ich warne jedermann vor dem Ankauf minderwertiger Nachahmungen meines gesetzlich geschützten und bewährten

Zentners Stauböls,

Zentners Stauböl

Erfinder und Erzeuger:

Heinrich Zentner, Wien VII., Neubaugasse Nr. 11.

Alleinverkauf für Laibach:

Herr J. S. Benedikt, Laibach.

welches zum Imprägnieren der Fußböden für alle Locale gegen Staub dient und nur dann echt ist, wenn die Flaschen mit der Etikette

versehen sind und Original-Metall-Verschluss aufweisen.

(1582) 10—5

(1982)

C. I. 152/00

1.

Edict.

Wider Georg Stefančič von Baš Nr. 16, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von Martin Briški von Baš wegen 600 K eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagfahrt zur mündlichen Verhandlung auf den 28. Mai 1900,

vormittags 8 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 5, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Georg Stefančič wird Herr Advokat Gottfried Brunner in Gottschee zum Curator bestellt. Dieser Curator wird den Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, Abth. I, am 18. Mai 1900.

(1962)

C. II. 230/00

1.

Edict.

Wider Johann Eppich, Besitzer in Ebenthal Nr. 29, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von Josef Samide, Besitzer in Malgarn Nr. 34, wegen 250 K eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagfahrt zur mündlichen Verhandlung auf den 29. Mai 1900,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 3, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Johann Eppich wird Herr Dr. Moriz Karnitschnig, Not.-Candidat in Gottschee, zum Curator bestellt. Dieser Curator wird den Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, Abth. II, am 17. Mai 1900.

(1988)

C. II. 44/00

2.

Oklic.

Zoper Miha Krakarja iz Tančjegore st. 52, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Črnomlju po Jožetu Pesel iz Jernejevsi st. 20, tožba zaradi 150 gld. ali 300 K s prip. Na podstavi tožbe odredi se narok za ustno razpravo na dan 1. junija 1900,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji, v izbi st. 10.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika g. Jure Matkovič v Tančjigori st. 38. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja Črnomelj, odd. II, dne 18. maja 1900.

Kein Staub mehr!
Kein Staub mehr!

3.) se javna razglasila vsrjijo (§ 18.) po jedenkratnem objavljenju v glasilu gospodarske zveze »Narodni gospodar«, ki izhaja v Ljubljani; —

II. izbris Matije Simončiča kot izstopivšega uda načelstva in vpis Matije Tomca iz Primostka st. 14 kot novo izvoljenega uda načelstva.

C. kr. okrožna sodnja v Rudolfovem, odd. III, dne 27. aprila 1900.

(1937)

Firm. 59

Gen. I—27/6.

Oklic.

Na znanje se daje, da se je pri obstoječi tvrdki

Posojilnica v Zatičini, reg. zadruga z neomejeno zavezo

v zadrugnem registru izvršil izbris izstopivših udov načelstva gg. Camillo Murgel, Jožef Gorisek star. in Evgen pl. Terbuhovič, vsi iz Zatičine, in vpis novoizvoljenih udov načelstva gg. Ivan Končina, posestnik v Zatičini st. 54, in Jožef Peče, posestnik v Ivančni gorici.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. III, dne 11. maja 1900.

(1938)

Firm. 57

Ges. I—7/2.

Oklic.

C. kr. okrožna sodnja v Rudolfovem kakor trgovinska sodnja naznanja, da se je pri obstoječi tvrdki

Strel & Jagodič, trgovina z mešanim, galanterijskim in specerijskim blagom, potem z žganimi in opojnimi pijanci v Mokronogu

v registru za družbene firme vpisal izstop javnega družabnika gosp. Petra Strela iz imenovane trgovine.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. III, dne 11. maja 1900.

(1840)

Nc. I. 4/00

1.

Oklic.

Zoper zamrle Janeza Erkerjeve dediče iz Ljubljane, oziroma njih pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, so se podale pri c. kr. okrajni sodnji v Rudolfovem po 1.) Antonu Nardin, 2.) Franciški Krese in 3.) Antonu Šercelj, vsi iz Sela, tožbe zaradi izbrisa pri zemljiščih vlož. št. 505, 573 in 508 kat. obč. Podturn, zavarovane terjatve à 63 gld. ali 126 K. Na podstavi tožbe določa se dan za ustno sporno razpravo

na 6. junija 1900, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji, v izbi st. 2.

V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika gospod Franc Perko v Rudolfovem. Ta skrbnik bo zastopal tožene v ozamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ti ne oglase pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Rudolfovem, odd. I, dne 3. maja 1900.

(1876)

C. 65/00

1.

Oklic.

Zoper Janeza Kovač iz Blatnebrezovce, oziroma njegove neznane dediče, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji na Vrhniki po Francetu Urbančič, posestniku v Blatnebrezovci st. 1 tožba zaradi 400 K s pr. Na podstavi tožbe določuje se narok v ustno sporno razpravo

na dan 7. junija 1900, dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču.

V obrambo pravic se postavlja za skrbnika gospod Franc Umek, posestnik v Blatnebrezovci. Ta skrbnik bo zastopal omenjene v ozamenjeni pravni stvari na njihovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodišče na Vrhniki, dne 9. maja 1900.

(1968) 3—1

A. 17/00

6.

Sklic zapuščinskih upnikov.

C. kr. okrajna sodnja v Trzinu opominja tiste, ki bi kakor upniki imeli kaj terjati od zapuščine dne 28. januarja 1900 umrlega Ignacija Lončarja, posestnika na Bregu hiš. st. 2, da naj k tej sodnji

dne 12. junija 1900,

dopoldne ob 9. uri, pridejo napovedati in izkazati svoje terjatve, ali naj jih do tiste dobe pismeno pri sodišču naznanijo, ker bi sicer iz zapuščine, ako bi posla s poplačanjem napovedanih dolgov, ne imeli nič terjati, razven če imajo kako zastavno pravico.

C. kr. okrajna sodnja v Trzinu, dne 12. maja 1900.

(1740)

Firm. 46

Gen. I. 53/3.

Oklic.

Podpisana sodnja naznanja, da se je pri obstoječi tvrdki:

Kmetijsko društvo v Metliki, registrovana zadruga z omejeno zavezo

v zadrugnem registru izvršil

I. vpis na rednem občnem zboru dne 25. marca 1900 sprejetih sprememb njih zadrugnih pravil, po katerih (§ 2.)

- 1.) ima zadruga namen
- a) razpečavati in predelavati kmetijske pridelke in obrtne izdelke svojih udov;
- b) oskrbovati svojim udom gospodarske, obrtne in gospodinske potrebsčine vsake vrste;
- c) ustanovljati in vzdržavati zadrugna skladišča v dosegu pod a in b navedenih smotrov;
- d) pospeševati sploh kmetijsko gospodarstvo svojih udov, vzlasti s tem, da:

- 1.) snuje naprave in naredbe v povzdigo kmetijstva in domače obrti svojih udov,
- 2.) daje v gospodarskih zadevah svojim članom svete,
- 3.) prireja poučne gospodarske shode ter izdaje primerne knjige in tiskovine,
- 4.) se primernim potom pri zakonodavnih državnih in samoupravnih oblastnih poteza za kmetijstvu koristne zakone, naredbe in naprave,
- 5.) deli svojim udom javna priznanja, odlikovanja in darila za posebno hvalevredna prizadevanja in uspehe na polju kmetijstva in domače kmetijske obrti — ali pa si prizadeva, taka priznanja, odlikovanja in darila doseči za svoje ude pri drugih pristojnih faktorjih;

2.) izhajajo (§ 17.) razglasila v imenu zadruge pod zadrugno tvrdko in se podpisujejo po dveh udih načelstva;

Nationaler Walzer. La Bohème

von Karl Stenzel

Valse slave für Pianoforte, zweihändig.

Preis K 1.80, (1859) 3—2
mit Postversendung K 1.85.

Stets vorrätig in der Musikalien-Handlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach, Congressplatz 2.

Ein (1990) 2—1

älteres Fräulein

der deutschen und der slovenischen Sprache
in Wort und Schrift mächtig, wird in ein
hiesiges Comptoir aufgenommen.

Offerten unter „A. H. 100“, Haupt-
postlagernd Laibach, gegen Schein.

Wohnung

mit drei Zimmern sammt Zugehör, im zweiten
Stock eines modern gebauten Hauses, ist in
der **Slomakgasse Nr. 4** mit 1. August
zu vermieten. (1942) 3

(1881) Garantiert reine 52—2
**Bienenwachskerzen, Wachsstöckel,
Wachs und Honig** en gros und en détail,
diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter
Kraiser **Wacholderbrantwein** per Liter
fl. 1.20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1.—
(eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

Oroslov Dolence
Laibach, Wolf-(Theater-) Gasse Nr. 10.

Das beste und billigste Anstrichöl
und
Holzconservierungsmittel
ist und bleibt
das seit mehr als 20 Jahren erprobte

Carbolineum Patent Avenarius.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!
„Carbolineum“-Fabrik R. Avenarius
Amstetten N.-Ö.
Bureau: Wien, III/I, Hauptstrasse 84.
(1115) Verkaufsstelle: 10—5
J. Spoljarič, Laibach.

Bilz Naturheilanstalt Naturheilmittel

Dresden-Radebeul, 3. Ärzte. Prosp. frei. Günstig. Kurfolge.
100. Auflage, Mk. 12.50 und Mk. 16.—, durch alle
Buchhandlungen und Bils Verlag, Leipzig. Tausende
Kranke verdanken dem Buche ihre Wiedergenesung.
(747) 26—24

Die vollendetste Kopfbedeckung
sind die
echt englischen

Radfahrer- und Touristen- Hüte

(1888) 3—2
für Herren und Damen.
Per Stück K 3.—
Zu haben in der alleinigen Niederlage
J. S. Benedikt
Laibach.

Kufeke's Kindermehl

von Autoritäten Oesterreich-Ungarns, Deutschlands etc. empfohlen
Beste & Billigste Nahrung für gesunde und darmkranke Kinder
Käufli. in Apotheken, Droguerien und von der Fabrik R. KUFKE. WIEN VI/2

SODOR

(flüssige Kohlensäure in Stahlkapseln)

ermöglicht bequeme, billige Selbstherstellung aller Arten
vorzüglicher, erfrischender, kohlenensäurehaltiger Getränke
(Limonaden, Champagner, Sodawasser etc.) vermit-
telst einer immer verwendbaren Spezialflasche.
Zweckmäßigste Neuconstruction von Spezial-
flaschen, ausgezeichnet für Familie und Einzel-
gebrauch. Preis: Große Flasche K 6.—, kleine Flasche
K 5.—, 10 Stück Sodorkapseln in einer Schachtel
große K 1.20, kleine K —.80. Verkaufsstellen: General-
vertretung der Sodorfabrik Zürich **Wien I.**
Rennasse 14, ferner (1884) 12—1

Josef Mayr in Laibach;
Fratelli Zernitz in Triest.

Frühjahrs- und Sommersaison
1900.

Echte Brünner Stoffe.

Ein Coupon **Mtr. 3.10** fl. 2.75, 3.70, 4.80 von guter,
lang, complete Herren- > 6.— und 6.90 von besserer,
Anzug (Rock, Hose und > 7.75 von feiner,
Gilet) gebend, kostet nur > 8.85 > feinsten,
> 10.— > hochfeinsten,
echter
Schaf-
wolle.

Ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug fl. 10.—, sowie Ueberzieher-Stoffe, Tou-
risten-Loden, feinste Kammgarne etc. etc. versendet zu Fabrikspreisen die als
reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage (1407) 40—16

Siegel-Imhof in Brünn.

Muster gratis und franco. — Mustergetreue Lieferung garantiert.
Die Vorthelle der Privatkundschaft, Stoffe direct bei obiger Firma am
Fabriksorte zu bestellen, sind bedeutend.



PAUL RÜLL

Rohrgewebefabrik
in Eszterháza
(Ungarn)

empfiehlt sich zur Lieferung jeden
Quantums und aller Arten



Schilfrohr-Gewebe sammt Zubehör

für Bau-, Garten-, Industrie- und Landwirtschafts-Zwecke.
Fabrikate auf allen beschickten Ausstellungen im In- und Auslande hervor-
ragend prämiert. — Eigene Waggon- und Bahngelände.
Bedeutendster Schilfrohr-Export

Freiwilliger Verkauf.

Zufolge Beschlusses des Gläubiger-Ausschusses ge-
langen das in die Concursmasse der Firma **Ferd. Bi-
lina & Kasch** in Laibach gehörige Warenlager
sammt Geschäfts-Einrichtung und in die Concurs-
masse des **Ferdinand Bilina** gehörige Wirtshaus-
Einrichtung im ganzen zur freiwilligen Ver-
äußerung.

Schriftliche Offerte wollen

(1989) 3—1

bis **31. Mai 1900**

an den Concursmasse-Verwalter **Dr. Albin Snyder,**
Advocaten in Laibach, gerichtet werden.

Curacao, Anisette, (3794) 28—27
Cherry Brandy,
Fine Champagne à l'orange
u. s. w.

Alleinige Fabrik
in Amsterdam.

Gegründet
1679.

WYNAND FOCKINK
Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.

Fabriks-
Niederlage:

WIEN

I., Kohlmarkt 4.

Auch zu haben in allen renommierten
Wein-, Spezerei- und Delicatessen-Handlungen.

Eine Weissnäherin

Wienerstrasse Nr. 6, I. Stock
bittet die geehrten Damen um Arbeit
wird billig und solid arbeiten. (1888) 3—2

Geprüfter Locomobilwärter

zugleich Heizer, verlässlich, tüchtig
wird aufgenommen.
Torfstreu Fabrik Babenegg
bei Skofelca.
(1978) 3—2

Maschinen

welcher bereits durch zwei Jahre in
Dampfsäge in Krain beschäftigt war, will
seinen Posten zu verändern. (1888) 3—2
Gefällige Anträge erbittet **G. Zander**
Triest, Androna soorcola 149.

Jünger tüchtiger Comptoirist

der deutschen und der slovenischen Sprache
mächtig, sucht per 1. Juli 1900
dauernde Stellung.
Gefl. Zuschriften unter „Comptoirist“
an die Administration dieser Zeitung

Musiker

gesucht.

Ein erster Clarinetist und Flötist
sofort bei der Kapelle einer großen
in Bosnien gesucht. Dauernde Stellung.
Auch Musiker, die ein anderes Instru-
ment spielen, und die zugleich Professionisten
können sich melden.
Zuschriften an Werks-Kapelle
A. Skriwanek in Lukavac, Bosnien

Firmpathen

besehen meine Schaufenster im neuen
Uhren-, Gold- und Silberwaren-
Geschäft (1901) 3—2

Alter Markt Nr. 16

und finden so-
schöne, stark

Uhren
mit einjähriger Gar-
antie, viel billiger
überall.

Herren-Silber-Remontoir, von fl. 5.00
Damen- „ „ „ „ „ „ „ „
„ Gold- „ „ „ „ „ „ „ „
Dazu passende Gold-, Silber-
Doppel-Ketten, Silber-
Gold-Ringe, Gold-, Silber-
Doppel-Ohrgehänge, Broschen,
Kreuzeln, etc., etc., alles viel billiger wie über-
bei

Rudolf Weber, Uhrmacher
Alter Markt Nr. 16.
Postaufträge umgehend